

An die Präsidien der Fachgesellschaften,
die an der Erstellung der NVL *Nicht spezifischer
Kreuzschmerz* beteiligt waren.
Über die Geschäftsstellen per Email

Direktor
Prof. Dr. Joerg J Meerpohl
Telefon 0761203-6715
meerpohl@ifem.uni-freiburg.de
www.uniklinik-freiburg.de/ifem.html

Dr. Sebastian Voigt-Radloff
Telefon 0761 203-97647 (Di)
voigt-radloff@ifem.uni-freiburg.de

Freiburg, 16.07.2020

GAP – Gute Information für eine Gute Arzt-Patienten Kommunikation

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Ihre Fachgesellschaft war an der Erstellung der NVL *Nicht spezifischer Kreuzschmerz* beteiligt. Basierend auf dieser NVL hat das GAP-Team aus Wissenschaftlern und Praktikern von mehreren Universitäten im Rahmen eines vom Innovationsfonds geförderten Projekts ein evidenzbasiertes Rückenschmerzportal (talamed) für Hausärzte und Bürger sowie die GAP-Suchmaschine für weitere Gesundheitsinformationen im Internet entwickelt. Für einen ersten Eindruck haben wir Screenshots beigefügt. Im GAP-Projekt untersuchen wir, ob sich durch die Nutzung dieser evidenzbasierten Informationsangebote die Informiertheit von Bürgern und Hausärzten sowie die Behandlungsergebnisse verbessern.

Ab Herbst 2020 stellen wir das talamed-Rückenschmerzportal und die GAP-Suchmaschine zur freien Nutzung zur Verfügung, um evidenzbasierte Gesundheitsinformationen im Internet zu finden. Bisherige Untersuchungen haben gezeigt, dass gute Gesundheitsinformationen aktuell, verständlich, leicht zugänglich und vertrauenswürdig sein sollten. Vertrauenswürdig bedeutet, frei von wirtschaftlichen Interessen und basierend auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft (evidenzbasiert). Die GAP-Suchmaschine zeigt die Vertrauenswürdigkeit der Suchergebnisse an.

In der zweiten Phase der GAP-Studie möchten wir untersuchen, inwieweit wir auch für den Versorgungsalltag praxistaugliche Informationen zur Verfügung stellen können. Daher sind wir an Rückmeldungen aus der Ärzteschaft interessiert und möchten Sie bitten, die freie Nutzbarkeit dieser Informationsressource in Ihrer Fachgesellschaft bekannt zu machen.

Gerne würden wir telefonisch mit Ihnen besprechen, wie wir die für Ihr Netzwerk passenden Informationswege optimal bedienen könnten. Bitte signalisieren Sie uns doch dazu kurz per Email an voigt-radloff@ifem.uni-freiburg.de, wie und wann wir Sie erreichen können.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Rückmeldung und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Sebastian Voigt-Radloff
GAP Projektleitung



Prof. Dr. Jörg Meerpohl
Direktor des Instituts für Evidenz in der Medizin